

Vorwort

Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Eltern,
sehr geehrte Damen und Herren,

wie jedes Jahr findet im Frühling wieder unsere
alljährliche Fortbildungs- und Informationsveranstaltung
statt.

Dazu möchten wir Sie im Namen des gesamten
Behandlungszentrums ganz herzlich einladen.

Es gibt einige Neuigkeiten aus der Ambulanz und von der
Station zu berichten, weiter wollen wir uns wieder vor
allem mit praxisnahen Themen beschäftigen. Wenn der
Bauch schmerzt, steckt oft die CF-typische Verstopfung
dahinter, das sogenannte DIOS (distales intestinales
Obstruktions-Syndrom). Was ist das, was könnte es sonst
noch sein und was ist zu tun? Sportlich geht es weiter mit
Herrn Dr. Gruber, der erreichen will, dass wir alle etwas
mehr tun als zu sagen: „Sport wäre gut“. Dafür bietet er
konkrete Vorschläge zur Verbesserung der Gesundheit.
Anschließend gibt es eine Auffrischung in wichtigen
Physiotherapietechniken. Die Vertiefung dieser
Techniken findet natürlich später bei den
Physiotherapeuten direkt oder auf Reha statt! Weitere
wichtige und aktuelle Informationen zu diesem Thema
folgen dann im Anschluss.

Wir hoffen auf Ihr zahlreiches Erscheinen, auf eine
lebhaftige Diskussion und einen regen Gedanken- und
Erfahrungsaustausch während und vor allem auch am
Rande der Veranstaltung, die auf Wunsch vieler
erwachsener Patienten erst wieder am späteren
Vormittag beginnt.

Das Hauner-CF-Team

cf-initiative-aktiv e.V.

Programm

10.25 – 10.30 Uhr	Begrüßung	Prof. Dr. M. Griese
10.30 – 10.55 Uhr	Bauchschmerzen – wo klemmt es?	Dr. M. Kappler
10.55 – 11.35 Uhr	Mitgliederversammlung	cf-initiative-aktiv e.V.
11.35 – 12.05 Uhr	Sport für Jeden – Konkrete Anleitungen	Dr. W. Gruber
12.05 – 13.00 Uhr	Pause mit Imbiss	
13.00 – 13.15 Uhr	Neues aus der Ambulanz, die neue Station Intern 5	Dr. M. Kappler
13.15 – 13.30 Uhr	Sekretmobilisation – z.B. mit autogener Drainage Konkrete Techniken	A. Angerer/R. Koplín
13.30 – 14.00 Uhr	Reha: Wer, wann, wo, warum?	D. Caroli

Allgemeine Regeln für Gruppenveranstaltungen bei CF

Auf Grund der bekannten Möglichkeit, Pseudomonas-Keime von anderen Patienten aufzunehmen, raten wir Pseudomonas freien Patienten nicht an der Veranstaltung teilzunehmen. Nicht davon betroffen sind selbstverständlich Eltern und weitere Angehörige.

Aus Rücksicht auf die Übertragungsgefahr bitten wir – so sehr wir dies bedauern - Patienten mit Cepacia-, MRSA-, bzw. atypischen Mykobakterien nicht an der Veranstaltung teilzunehmen.

Darüber hinaus bitten wir alle CF-Patienten, die allgemeinen Hygienebestimmungen (Abstand 1 m) während der Veranstaltung zu beachten.